

P r o t o k o l l
der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Droyßig
vom 14. Februar 2012
- Öffentlicher Teil -

Sitzungsraum: Versammlungsraum, Zeitzer Straße 15, Droyßig

17.02.2012

Anwesenheit:

Vorsitzender des Gemeinderates:	Herr Luksch
Frau Schneider	Herr Wötzel
Frau Pietsch	Herr Kuhnert
Herr Röder	Herr Schmidt
Frau Große	Herr Arnhold
Frau Meinhardt-Alt	Herr Ruppert

es fehlten:

Herr Otto	entschuldigt
Herr Kannegießer	entschuldigt
Herr Oehlert	unentschuldigt

von der Verwaltung

Frau Hartung	Verbandsgemeindegemeindermeisterin
--------------	------------------------------------

Dem Protokoll beizufügende Anlagen: Zusammenstellung Baukosten Zeitzer Straße 6/7
Info LTE

T A G E S O R D N U N G

Öffentlicher Teil	Beginn: 19:00 Uhr	Ende: 19:40 Uhr
TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
TOP 3	Einwohnerfragestunde	
TOP 4	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates – öffentlicher Teil	
TOP 5	Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse	
TOP 6	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse	
TOP 7	Bericht der Ausschussvorsitzenden	
TOP 8	Haushaltskonsolidierungskonzept	Beschluss
TOP 9	Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des UHV „Weiße Elster“	Beschluss
TOP 10	Informationen des Bürgermeisters, Anfragen und Anregungen	

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Luksch, als Vorsitzender des Gemeinderates, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte.

Es wird festgestellt, dass alle Anwesenden die Einladung fristgemäß erhalten haben und die Beschlussfähigkeit mit 11 zu Beginn anwesenden Gemeinderatsmitgliedern gegeben ist.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.
Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

TOP 4

Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates – öffentlicher Teil

Protokoll vom 23.01.2012.

Herr Ruppert: Die Zusammenstellung der Baukosten für das Objekt Zeitzer Straße 6/7 fehlt noch.

Herr Luksch: Die Zusammenstellung wurde erst heute vorgelegt und wird diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Das Protokoll wird mit 11 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.

TOP 5

Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 6

Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Herr Luksch:

- Der Höhenunterschied des Containerplatzes zur Nordstraße wird durch die Verwaltung in den Bauberatungen geklärt. Derzeit ist ein witterungsbedingter Baustopp.
- Die Änderungen sind in den Haushalt eingearbeitet worden.

Beschluss-Nr. 01 / 2012 Haushaltssatzung 2012

Der Haushalt wurde am 14.02.2012 beim BLK eingereicht.

Beschluss-Nr. 02 / 2012 Änderungssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Realsteuer –
Hebesätze

Die Satzung wird im nächsten Forstkurier veröffentlicht.

TOP 7

Bericht der Ausschussvorsitzenden

Frau Schneider: Die nächste Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses findet im April statt. Thema werden die Vereinszuschüsse sein.

Herr Kuhnert: Der Bauausschuss hat am 06.02.2012 getagt. Weitere Ausführungen erfolgen im TOP 12 (nichtöffentlicher Teil).

TOP 8

Haushaltskonsolidierungskonzept

Den Gemeinderäten wurde eine korrigierte Fassung des Konsolidierungskonzeptes ausgereicht.

Herr Arnholt: weitere notwendige Korrekturen:

- Tabelle – Hebesatz ändern
- S. 2 ganz oben: bitte streichen: „zum einen“ und letzter Satz

Auf welcher Basis/Grundlage erfolgt die Darstellung der allgemeinen Zuweisungen nach den Finanzausgleichsgesetz anders als beim Landkreis? Die Gemeinde wird so schlechter dargestellt.

Frau Hartung: Grundlage ist eine vorsichtige Planung. Herr Köhler reicht eine Erläuterung der gesetzlichen Grundlage nach.

Herr Ruppert: Wie ist der Stand der Grundstücksverkäufe?

Herr Luksch: Für den Verkauf des Verwaltungsgebäudes wird der Notarvertrag vorbereitet. Das Grundstück Dorfstraße 35 hat sich ein Interessent angeschaut, hat aber noch keine Entscheidung getroffen. Wenn der Kauf nicht zustande kommt, wird der Verkauf an einen Makler/Sparkasse übergeben.

Herr Luksch beantragt die Vertagung bis zur Klärung der offenen Fragen.

Abstimmung über den Antrag: 11 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen

TOP 9

Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des UHV „Weiße Elster“ – Beschluss

Frau Schneider: Wieviele Eigentümer sind davon betroffen?

Frau Hartung: Alle Grundsteuer B-Pflichtige.

Herr Kuhnert: Was ist der Erschwernisbeitrag?

Frau Hartung: Der Beitrag für versiegelte Fläche. Den Anteil der versiegelten Flächen in der Gemeinde Droyßig hat der UHV mit 10 v. H. ermittelt.

Herr Arnhold: Ist das eine genehmigungspflichtige Satzung?

Frau Hartung: Ja.

Beschluss-Nr. 04 / 2012

Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes Weiße Elster.

Abstimmungsergebnis

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des GR:	14 + 1	Fürstimmen:	11
tatsächliche Anzahl der Mitglieder des GR:	13 + 1	Gegenstimmen:	0
davon anwesende Mitglieder des GR:	10 + 1	Enthaltungen:	0

TOP 10

Informationen des Bürgermeisters, Anfragen und Anregungen

Herr Schmidt: In der Zeitung war zu lesen, dass die Gemeinde Droyßig im Objekt Markt 6b das Dachgeschoss und Pensionszimmer mit 12 Betten ausbaut.

Herr Luksch: Wie im Haushalt beschlossen soll 2012 nur das Obergeschoss ausgebaut werden. Die Pensionszimmer sind ein langfristiges Ziel, wenn Geld vorhanden sein sollte.

Herr Ruppert: Wie weit ist das Konzept für den Jugendclub?

Herr Luksch: Das Konzept wird derzeit in Zusammenarbeit mit Frau Pietsch und dem Jugendclub erstellt und soll noch vor Inkrafttreten eines Mietvertrages fertig sein.

Herr Luksch: Die Verbandsgemeinde hat um Entscheidung gebeten, ob die Fördermittelbeantragung für Breitband durch die Mitgliedsgemeinde selbst oder durch die Verbandsgemeinde erfolgen soll. In den Mitgliedsgemeinden sind derzeit unterschiedliche Voraussetzungen/Ausbaustandards gegeben. Für Droyßig ist Breitband schon in großen Teilen realisiert, so dass die Aufgabe Breitband bei den einzelnen Gemeinden verbleiben sollte. Eine Info über LTE wird dem Protokoll beigefügt. In der nächsten Sitzung soll darüber entschieden werden.

Vorsitzender des Gemeinderates

Protokollant

Ende des öffentlichen Sitzungsteils um 19.40 Uhr

Nichtöffentlichkeit wurde hergestellt.